

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia**

Band (Jahr): **45 (1990)**

Heft 2: **Die Karte in der Geographie**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literaturbesprechung

Zur Herausgabe der CARTOGRAPHICA HELVETICA: Fachzeitschrift für Kartengeschichte

Im Januar 1990 erschien die erste Nummer der CARTOGRAPHICA HELVETICA, einer neuen Fachzeitschrift für Kartengeschichte, die von der Arbeitsgruppe für Kartengeschichte der Schweizerischen Gesellschaft für Kartographie 2 x jährlich herausgegeben wird. Zum Redaktionsteam gehören Hans-Uli Feldmann (Chefredaktor), Madlena Cavelti Hammer, Alfons Cavelti, Arthur Dürst, Thomas Klöti. Ausserdem verfügt es über eine Reihe von renommierten freien Mitarbeitern auf europäischer Ebene. Zwei der fünf Hauptbeiträge in dieser ersten 40 Seiten umfassenden und teilweise mit farbigen Karten attraktiv gestalteten Nummer in A4-Format sind von Redaktionsmitgliedern bestritten: Dürst über 'Die topographische Aufnahme des Kantons Zürich 1843-1851' und Cavelti Hammer über 'Die Schweizerkarte von Johann Jakob Scheuchzer um 1720'. Weitere Beiträge sind: 'Die Geschichte der Schauenburgsammlung' (Derck C.E. Engelberts), 'Vaubans Projekt zur Befestigung der Schweizer Stadt' (Stuart Morgan, Uebersetzung M. Cavelti Hammer) und 'Von

der Velokarte zur Autokarte' (Wolfgang Lierz). In dieser Nummer beschränkt sich der Themenkreis auf die Schweiz, aber die Redaktion beabsichtigt den Einbezug des Auslandes sowie französisch- und italienischsprachige Artikel für künftige Nummern. Der Informationsteil zu Ausstellungen, neuen Publikationen, Veranstaltungen und Auktionen ist international. Inhaltlich sollte die neue Zeitschrift sowohl bei den Fachleuten als bei interessierten Laien auf vielseitiges Interesse stossen. Wir gratulieren dem Redaktionsteam zu diesem mutigen Schritt, eine eigene und z.Z. im deutschen Raum einzige Fachzeitschrift für Kartengeschichte herauszugeben, und hoffen, dass sie ein grosses Leserpublikum findet.

Der Abonnementspreis beträgt für ein Jahr Fr. 30.-- (Ausland Fr. 34.--), inkl. Versand. Einzelhefte kosten Fr. 18.-- (Ausland Fr. 20.--).

Verlagsadresse: CARTOGRAPHICA HELVETICA, Untere Längmatt 9, CH.3280 Murten, Tel. 037/71.10.50.

Haruko Kishimoto
Redaktion Geographica Helvetica